

Wegbegleitendes Spiel auf Plätzen, in Parkanlagen, im Grätzl

Die NEOS-Bezirksräte Christine Hahn und Philip Weinberger stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 21.4.2021 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständige Magistratsabteilung wird ersucht, auf öffentlichen Plätzen wie z.B. dem Reumannplatz, dem Columbusplatz, in der Fußgängerzone, im Umfeld von Schulen, in und bei Parkanlagen „wegbegleitendes Spiel“ zu ermöglichen und dem Bezirk die Möglichkeiten und Kosten als Planungsgrundlage für die Umsetzung zu übermitteln.

Begründung:

Der Bewegungsdrang der Kinder ist groß, speziell der Kinder bis zu 10 Jahren, ihre Motivation im öffentlichen Raum zu sein wird sich erhöhen, die motorische Geschicklichkeit ebenfalls verbessert, wenn es diese Möglichkeiten gibt. Nicht immer bleibt Zeit für die Erwachsenen selbst solche Spiele z.B. ein Tempelhüpfen oder ein Labyrinth, etc. aufzuzeichnen, nicht immer sind entsprechende Kreiden zur Verfügung. An vielen Stellen in Wien sind solche Angebote schon vorhanden, auch für Favoriten stellen sie eine Bereicherung des öffentlichen Raums dar. Mehr Anregungen sind unter <https://www.wien.gv.at/stadtentwicklung/studien/pdf/e000038.pdf//www.wien.gv.at/stadtentwicklung/studien/pdf/e000038.pdf> zu finden.

Um Zuweisung wird ersucht!

Wien, am 16.4.2021

Christine Hahn

Philip Weinberger